



Mitteilungsblatt

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE

STADT OVERATH

59. Jahrgang

Freitag, den 22. März 2024

Woche 12

Overath mit: Brombach
Heiligenhaus
Immekeppel
Mariarlinden
Untereschbach
Steinenbrück
und Vilkerath



Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Ein Dankeschön an alle Beetpflegenden der Stadt Overath

Spätestens im April beginnt für die meisten Hobbygärtner die Gartensaison. Erste Knospen sind schon an etlichen Sträuchern und Bäumen zu sehen. Ein untrügliches Zeichen, dass die Natur aus dem Winterschlaf erwacht ist und jetzt richtig durchstartet. Nun ist es an der Zeit, wieder fleißig zu werkeln.

Im Namen der Stadt Overath

möchte ich den Beetpatinnen und Beetpaten meinen Dank für ihr kontinuierliches Engagement aussprechen. Die ehrenamtliche Übernahme einer Beetpatenschaft durch engagierte Overatherinnen und Overather stellt eine wertvolle Unterstützung dar. Sie leisten einen bedeutenden Beitrag zur Verschönerung und Pflege unserer Stadt.

Durch ihre Einsatzbereitschaft tragen die Bürgerinnen und Bürger maßgeblich dazu bei, dass die öffentlichen Grünflächen der Stadt Overath nicht nur erhalten, sondern auch weiterentwickelt werden können. Ihr unermüdlicher Einsatz, sei es beim Pflanzen neuer Blumen, beim Jäten von Unkraut oder bei der Pflege von Bäumen und Sträuchern, ist von im-

mensem Wert und wird von der gesamten Gemeinschaft geschätzt.

Es ist mir bewusst, dass die Arbeit der Beetpflegenden oft im Stillen und ohne große Aufmerksamkeit erfolgt. Gerade deshalb möchte ich den Beetpatinnen und Beetpaten heute für ihre großartige Arbeit und ihre fortwährende Unterstützung von Herzen danken.



Foto: A. Kortmann

An vielen Orten im Stadtgebiet pflügen und bepflanzen sie Beete und Grünflächen und verwandeln diese in blühende Inseln für Insekten.

Auch Sie haben Interesse und möchten eine Grünpatenschaft in Ihrer Nähe übernehmen? Dann freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme!

Auskunft hierzu erteilt
Frau Anja Kortmann,
Tel.: 02206/602-323 oder E-Mail:
a.kortmann@overath.de

Christoph Nicodemus
Bürgermeister



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

- **Diplom-Ingenieur/in (m/w/d)**
Abteilungsleitung Straßen und Gewässer
Bewerbungsfrist: 22.04.2024
- **Diplom-Ingenieur/in (m/w/d) oder**
Tiefbautechniker/in (m/w/d)
Bewerbungsfrist: 08.04.2024
- **Rechtsreferendar/in (m/w/d)**
Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihren Besuch auf unserem Stellenportal <https://overath.ris-portal.de> und bei Interesse auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Fragen zum Auswahlverfahren beantwortet Ihnen im Fachbereich Personal Frau Sonnenberg-Peter, Tel. 02206/602-246, E-Mail: bewerbung@overath.de

Licht aus - Klimaschutz an!



www.Overath.de/Stadt

Overath beteiligt sich an der „Earth Hour“/WWF lädt zur Klimaschutzaktion am 23. März 2024 ein

Lichtschalter, ein oder aus? Klimaschutz, ja oder nein? Weltweit stimmen Menschen, Städte und Unternehmen während der Earth Hour 2024 für mehr Klimaschutz. Sie schalten am **Samstag, 23. März, um 20.30 Uhr** für eine Stunde das Licht aus. Bekannte Bauwerke stehen wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor, der Big Ben in London und die Christusstatue in Rio de Janeiro. Auch Overath ist in diesem Jahr dabei und schaltet eine Stunde lang die Beleuchtung von Wander- und Kulturbahnhof sowie Kreisverkehr Siegburger Str. ab, um ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen. Bürgermeister Christoph Nicodemus fordert die Bürgerinnen und Bürger auf, sich ebenfalls zu beteiligen: „Die Earth Hour zeigt, wie Menschen gemeinsam auf der ganzen Welt für den Erhalt des Planeten kämpfen. Jede und Jeder kann sich mit dem symbolischen Lichtausschalten in den eigenen vier Wänden beteiligen.“ Dinner in the Dark, Verstecken spielen mit den Kindern, malen mit Leuchtfarben:

Der WWF lädt alle ein, bei der Earth Hour digital mitzumachen und unter dem Hashtag #LichtAus und #EarthHour davon zu erzählen.

In Deutschland steht die weltweite Aktion 2024 ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Die nächsten zehn Jahre sind entscheidend, um eine Eskalation der Klimakrise zu verhindern. Wenn es nicht gelingt, die Erderhitzung auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen, drohen katastrophale Konsequenzen für Mensch und Natur. Jede sechste Art könnte aussterben. Wetterextreme werden häufiger - Waldbrände, Dürren und Überflutungen heftiger. Jedes zehntel Grad zählt. Alle können am Lichtschalter ein Zeichen setzen.

Die Earth Hour des WWF findet dieses Jahr bereits zum achtzehnten Mal statt. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen mehr als 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es 367 im vergangenen Jahr.

Alle Infos und Orte gibt es beim WWF Deutschland auf www.wwf.de/earth-hour
Stadt Overath
Christoph Nicodemus
Der Bürgermeister

Wanderung im Auftrag der Stadt Overath

Dienstag, 02. 04. 2024

Die Wanderung beginnt um **14.00 Uhr** bei **Möbel Höffner** in **Rösrath**, an der Grefenfurth 5. Neben der großen Rundwanderung von 10 Kilometern ist auch eine kleinere Strecke von 5 Kilometern vorgesehen. Die Wanderführer

Günter Pommerening und **Roland**

Riebisch werden uns begleiten. Geplant ist eine Wanderstrecke durch den Königsforst oder durch die Wahner Heide.

Nach der Wanderung kehren wir in der **Kochmütze** ein.

Im Namen des Führungsteams

lade ich alle bewegungsfreudigen Bürgerinnen und Bürger aus unserer Stadt und aus den Nachbargemeinden recht herzlich zu unserer ersten April-Wanderung in Rösrath ein.

Vorankündigung:

Zwei Wochen später treffen wir uns

zur nächsten Wanderung am **16. 04. 2024** in **Lindlar-Hohkeppel** und kehren im Hohkeppeler Hof ein.. Es grüßt Sie mit dreimal „Gut Schritt“

Siegfried Raimann
Wanderwart im Auftrag
der Stadt Overath



#NRWHeimat

Aufruf an alle interessierten Overather Bürger und Bürgerinnen!

Verleihung des Heimat-Preises der Stadt Overath aus dem NRW-Förderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet“ 2024

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW fördert mit dem „Heimat-Preis“ Preisgelder, die die Stadt Overath für das ehrenamtliche Engagement einzelner und Bürgerinnen Bürger bzw. gemeinnütziger Vereine, Organisationen oder Institutionen für umgesetzte beispielhafte und zukunftsorientierte Maßnahmen und Projekte auslobt. Die Stadt Overath hat den Antrag auch 2024 wieder an das Ministerium gestellt und zum sechsten Mal den erhofften Förderbescheid erhalten. Über die Verleihung und Rangfolge der Preise (1., 2. und 3. Preis) entscheidet im Einzelnen der Ausschuss für Soziales, Generationen, Inklusion und Kultur der Stadt Overath als Jury. Die Ehrung und Preisverleihung findet voraussichtlich am 25.09.2024 zu Beginn der Ratssitzung statt.

Das Preisgeld in Höhe von 5.000 € wird wie folgt verliehen: **1.Preis: 2.500 €, 2.Preis: 1.500 €, 3.Preis: 1.000 €**.

Ein Preis wird an einzelne Bürger und Bürgerinnen bzw. gemeinnützige Vereine, Organisationen oder Institutionen nachfolgenden **Kriterien** vergeben:

Förderung ehrenamtlichen Engagements mit dem Ziel der

- Gestaltung des demographischen Wandels bzw. zukunftsweisenden Zusammenlebens von Menschen unterschiedlichen Alters sowie sozialer bzw. kultureller Herkunft und damit auch
- Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts insgesamt in der Stadt Overath,
- Belebung des Heimatbewusstseins und einer Identifikation mit der Stadt, gerade bei den Themen Brauchtum, Tradition, Geschichte, Nachbarschaft u. ä.,
- Schaffung von Anreizen, Overath neu zu entdecken, weiter erlebbar zu machen oder die Bürgerinnen und Bürger für lokale Besonderheiten zu begeistern.

Die Projekte, Maßnahmen oder Initiativen im Stadtgebiet Overath müssen allgemein zugänglich, zukunftsorientiert und nachhaltig sein. In der Bewerbung sollte die zu würdigende Tätigkeit insbesondere hinsichtlich ihres Bezuges zu den oben genannten Kriterien dargestellt werden. Die Projekte müssen über Willensbekundungen hinausgehen und (erste) Erfolge erkennbar nachweisen.

Teilnahmeberechtigt sind natürliche oder juristische Personen mit Sitz in Overath; kommerzielle Projekte/Maßnahmen werden nicht berücksichtigt. Die Preisträger und Preisträgerinnen stellen sich anschließend mit ihren Projekten oder Maßnahmen einem Wettbewerb auf Landesebene.

Bewerbungen / Maßnahmen müssen **bis spätestens 30.06.2024** eingereicht und umsetzungsreif geplant oder sogar begonnen sein.

Diese senden Sie bitte per E-Mail an: g.braeuer@overath.de oder postalisch an:
Stadt Overath, Hauptamt, z.Hd. Frau Bräuer, Hauptstraße 25, 51491 Overath.

Bitte fordern Sie gerne unser Bewerbungsformular rechtzeitig an (online): g.braeuer@overath.de

Weitere Informationen, u.a. auch zum transparenten Auswahlverfahren/Bewertungsskala erhalten Sie ebenfalls unter der angegebenen E-Mail-Adresse.

Informationen zum Heimat-Preis durch das Ministerium finden Sie unter:

<https://www.mhkgbg.nrw/themen/heimat/heimat-preis-nordrhein-westfalen-heimat>



Die Metzgerei Höck in Steinenbrück ändert ihr Programm



Meister Arnd Höck und seine Frau Andrea sind die Seele des Familienunternehmens an der Olper Straße 132

Zu Ostern beginnt dieses Jahr wieder die Sommerzeit. Für die Familie Höck, die seit 93 Jahren die klassische Metzgerei betrieben hat, beginnt zu diesem Zeitpunkt ein neuer Lebensabschnitt. Der Laden mit dem maßgerechten Angebot von Fleischwaren wird geschlossen. Weiterhin bleibt die Familie aber mit Partyservice, Catering und mit ihrem Lieferdienst für Senioren am Ball. Sie kann seit 1931 auf eine erfolgreiche Karriere im Fleischerhandwerk zurückblicken. Der **Großvater Karl Höck** des heutigen Meisters **Arnd Höck** gründete damals an der Olper Straße am heutigen Standort seinen Betrieb. Im eigenen Schlachthaus wurden Rinder und Schweine geschlachtet und in

der anschließenden Wurstküche verfeinert. **Vater Karl Höck**, genannt „Büb“, übernahm 1967 mit seiner Frau **Hannelore** den Betrieb und versorgte die Steinenbrücker Bürgerschaft mit gehobenen Ansprüchen. Heute im Rentenalter steht er im Notfall noch zur Mithilfe bereit. Nach 34 Jahren übernahmen 2001 **Arnd** und **Andrea Höck** den Traditionsbetrieb und erweiterten bis heute ihr Angebot mit Partyservice, Catering und Lieferdienst für Senioren. Andrea kocht ideenreich jeden Tag für die Senioren mit frischen Zutaten und bringt das Essen auf umweltfreundlichen Porzellantellern persönlich ins Haus. Beide bedanken sich herzlich bei ihren treuen Kunden

Ende: Informationen aus der Stadt

Stadtverwaltung Overath

Telefon: 02206/602-0

Telefax: 02206/602193

Pflegeberatung des Rheinisch-Bergischen Kreises

Ansprechpartnerin Frau Claudia Herzog

Seniorenbüro der Stadt Overath

Ansprechpartnerin Frau Janina Rottländer

Inklusionsbeauftragte der Stadt Overath

Frau Undine Vierbücher

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Overath

Frau Elisabeth Riesinger

Bürgerbüro

Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Overath

Bereitschaftsdienst der Wassergen. Schmitzhöhe

Bereich Brombacher Berg und Brombach

Agger Energie GmbH

Alexander-Flemming-Str. 2, 51643 Gummersbach

Telefax:

24-Stunden Entstörungsdienst für Erdgas im Versorgungsgebiet der Agger Energie

Entstörungsdienst für Strom- und Straßenbeleuchtung

Kundenzentrum Overath, Siegburgerstr. 2-4,

51491 Overath

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Polizei Notruf

02261/3003199

02206/2075

110

Polizeiwache Overath/Rösrath

Hoffnungsthalerstr. 13, 51491 Overath

Telefax: 02204/76753-788

Neue Sprechzeiten:

Am Wochenmarkt donnerstags von 10.30 - 11.30 Uhr

Bezirksdienstanlaufstelle Rösrath 02205/8986048

Telefax: 02205/8986049

Bezirk Vilkerath/Marialinden

Polizeihauptkommissar Herr Wolfgang Reuker Mobil: 0172/2712399

Bezirk Overath/Heiligenhaus

Polizeihauptkommissar Herr Stefan Lambertz Mobil: 0172/2692278

Bezirk Steinenbrück, Untereschbach, Immekeppel,

Brombach, Mittel-/ Obersteeg, Klein-/Großhürden

Polizeihauptkommissar Herr Ralf Stommel Mobil: 0172/2713157

Beratungsstelle der Polizei 02202/205-0

Schiedsfrau, Anette Kühnel, Sonnenweg 2, 51491 Overath 02204-74184

anette.kuehnel@schiedsfrau.de

stv. Schiedsfrau, Kerstin Wester, Von Wylichstraße 2, 51491 Overath 02206-84922

kerstin.wester@schiedsfrau.de

Weißen Ring 02204/8861

Hilfe für Opfer von Gewalttaten Rhein Berg, Herr Pfeifer 112

Krankenwagen 112

Feuerwehr Overath 112

DRK Sozialstation, Am Weidenbach 6, 51491 Overath 02206/5668

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Essen auf Rädern	
Telefax:	02206/6480
DRK -Ortsverein Overath e. V.	02206/9329108
Maarweg 11, 51491 Overath	
E-Mail: bereitschaft@drk-overath.de	
Overather Tafel	02206-8529626
Dr.-Ringens-Straße 1, 51491 Overath	
Ausgabezeiten: Mittwoch von 11 bis 13 Uhr	
Freitag von 11 bis 13 Uhr	
Pflegeteam Kleeblatt	02206/8657093
Herchenbachstr. 8, 51491 Overath	
Grund- und Behandlungspflege mit 24 h Erreichbarkeit	
Mobile Pflege Overath	02206/90800
Dr. Ringens-Straße 15, 51491 Overath	
24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege	
LEBENSBAUM - Ambulante Pflege	02204/968330
Lindlarer Straße 91, 51491 Overath	

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege	
E.S.S.i.Ov. ehrenamtlicher Seniorenservice in Overath	
Mobil:	0175/3595085
DLRG Overath e.V. , Dr. Ringens Str. 45, Overath	
Mobil:	0176-56907241
E-Mail: Ortsgruppe@overath.dlrg.de	
Giftnotruf	0228/19240
Wohngift-Telefon (gebührenfrei)	0800/1001280
Trauerbegleitung: Frau Sabine Fröhlich	02206/9191640
Bergisches Wünschemobil	02204/71617
eine Initiative von Hits für Hospiz e. V.	
Im Brückfeld 40, 51491 Overath	
Internet: http://bergisches-wuenschemobil.de	
Verbraucherzentrale NRW	02202/9263101
Beratungsstelle Bergisch Gladbach	
Am Alten Pastorat 32	

Stand: März 2023

Bilderbuchkino am 3. April um 15.30 Uhr in der Stadtbibliothek

Diesmal liest Frau Knewel aus dem Kinderbuch „Helma legt los“. Woher kommen die **Ostereier**? Helma macht die Welt fröhlich!

Alle Hühner in der Hühnerschule legen schöne weiße Eier. Nur Helmas sind bunt. Wenn sie nicht bald weiße Eier legt, kommt sie nicht in die nächste

Klasse! Damit niemand von den bunten Eiern erfährt, verkleidet Helma sich als Hase und versteckt sie in der Nacht vor Ostern überall auf dem Bauern-

hof. Und am nächsten Morgen, da suchen alle Tiere begeistert Ostereier. Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf euren Besuch.

Dekanat Rhein.-Berg.-Kreis Bereich Overath

Gottesdienstordnung vom 23. bis 31. März

Maria Hilf, Vilkerath
Samstag, 23. März: 17 Uhr - SVM mit Palmweihe. **Sonntag, 24. März:** 15 Uhr - Wortgottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Hundt für Familien, insbesondere mit Kita- und Kommunionkindern, anschl. Kaffee u. Kuchen. **Donnerstag, 28. März:** 8 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 31. März (Ostersonntag):** 9.30 Uhr - Messe. **St. Barbara, Steinenbrück**
Sonntag, 24. März: 11 Uhr - Messe mit Palmweihe, 15 Uhr - Prozession von der Kirche zum Barbarakreuz. **Dienstag, 26. März:** 18.15 Uhr - Kreuzwegandacht, 19 Uhr - Messe. **Donnerstag, 28. März:** 15 Uhr - (Vivat) Wortgottes-

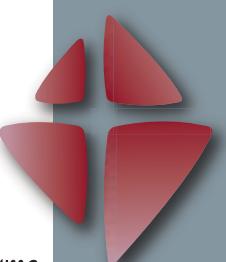
dienst zu Ostern, anschl. Kaffee. **Freitag, 29. März:** 15 Uhr - Karfreitagsliturgie. **Sonntag, 31. März (Ostersonntag):** 9.30 Uhr - Messe mit besonderer musikalischer Gestaltung.
St. Lucia, Immekeppel
Sonntag, 24. März: 11 Uhr - Messe mit Palmweihe. **Freitag, 29. März:** 15 Uhr - Karfreitagsliturgie unter Mitwirkung des Kirchenchores. **Sonntag, 31. März (Ostersonntag):** 11 Uhr - Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores. **St. Mariä Heimsuchung, Marialinden**
(Fe) St. Michael, (KaM) Malteserstift **Samstag, 23. März:** 8.30 Uhr - Beichtgelegenheit, 9 Uhr - Mari-

enmesse. **Sonntag, 24. März:** 9.30 Uhr - (KaM) Messe, 11 Uhr - Messe mit Palmweihe. **Montag, 25. März:** 19 Uhr - (Fe) Messe fällt aus, 19.45 Uhr - (Fe) Kreuzwegandacht fällt aus. **Dienstag, 26.**

März: 8 Uhr - Kreuzwegsandacht, anschl. Frauenmesse. **Mittwoch, 27. März:** 16 Uhr - (KaM) Messe, 18 Uhr - Rosenkranzgebet. **Samstag, 30. März:** 21 Uhr - Osternachtfeier, anschl. Agape. **Sonntag,**

**Bestattungen
Ludger Krütt**

02245/2732
Much-Bövingen 66
www.bestattungen-krueytt.de
Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume
Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall



31. März (Ostersonntag): 9.30 Uhr - (KAM) Messe.

St. Mariä Himmelfahrt, Unter- eschbach

Samstag, 23. März: 18.30 Uhr - SVM mit Palmweihe. **Montag, 25.**

März: 8 Uhr - Messe. **Samstag,**

30. März: 18.30 Uhr - SVM fällt aus.

St. Rochus, Heiligenhaus

Sonntag, 24. März: 9.30 Uhr - Messe mit Palmweihe, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet. **Montag, 25.**

März: 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet, 20 Uhr - Auszeit in der Fas- tenzeit. **Dienstag, 26. März:** 17.45

Uhr - Rosenkranzgebet. **Mitt- woch, 27. März:** 17.45 Uhr - Ro- senkranzgebet, 20 Uhr - Effata.

Donnerstag, 28. März: 18.30 Uhr - Abendmahlfeier für Familien, 20 Uhr - gestaltete Anbetung, ab 22 Uhr - stille Anbetung (bis 6 Uhr).

Freitag, 29. März: 11 Uhr - Kreuz- wegandacht. **Samstag, 30. März:** 21 Uhr - Osternachtfeier unter Mitwirkung der Kirchenchöre Hei- ligenhaus und Steinenbrück, an- schl. Agape. **Sonntag, 31. März (Ostersonntag):** 17.45 Uhr - Ro- senkranzgebet.

St. Walburga, Overath

Samstag, 23. März: 18 Uhr - Bitt- gang nach Maria Schutz, dort Ab- schlussgottesdienst. **Sonntag, 24.**

März: 9.30 Uhr - Messe mit Palm- weihe. **Dienstag, 26. März:** 15

Uhr - Think about - meine Vorbe- reitung auf Ostern (für Kinder, Ju- gendliche und Erwachsene). **Mitt- woch, 27. März:** 8 Uhr - Messe.

Donnerstag, 28. März: 9.30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18.30 Uhr) fällt aus, 18 Uhr - Beicht- gelegenheit, 20 Uhr - Abendmahl- feier, 21.15 Uhr - Ölberg-Stunde.

Freitag, 29. März: 11 Uhr - Kar- freitagsfeier für Kinder, 15 Uhr -

Karfreitagsliturgie. **Sonntag, 31.** **März (Ostersonntag):** 6 Uhr - Auf- erstehungsmesse, anschl. Früh- stück, 20.00 Uhr - Osterfeuer auf der Warth.

Think about - meine Vorbereitung auf Ostern!

Wir laden alle Kinder, Jugendli- chen und Erwachsenen ein, sich auf das Osterfest vorzubereiten. Kurze Bibeltexte und Fragen re- gen zum Nachdenken an.

Am Dienstag, 26. März, von 15 bis 18 Uhr in der Kirche St. Wal- burga in Overath.

Herzliche Einladung!

Freikirche - Zur Friedenskirche 2, So. 10.30 Uhr

Hast du deine Arbeit gut gemacht?

Wisst, dass eure Sünde euch fin- den wird. (4. Mose 32,23)

Eine „gute Arbeit“ und ihre Fol- gen

Ich bin auf einer Farm aufgewach- sen, wo jeder mitarbeiten muss. An einem Frühlingsmorgen, der genau richtig zum Fischen war, kam meine Mutter mit einer Schale mit Bohnensamen. Ich sollte sie in gerader Reihe mit ein paar Zentimetern Abstand einpflanzen und sie dann mit Erde bedecken.

Bohnen einpflanzen ist Knochen- arbeit: Bücken... aufstehen... bü-

cken... aufstehen. Es war schwer für mich, denn meine Gedanken waren am See, wo die Fische an- bissen. Plötzlich trat ich versehentlich gegen die Schale und die Bohnensamen flogen in alle Richtungen. Wie ärgerlich! Doch dann hatte ich eine gute Idee: Ich sammelte die Samen nicht auf, sondern bedeckte sie einfach mit Erde. Wenig später war ich mit meiner Arbeit fertig. Als ich nach Hause kam, fragte meine Mutter mich: „Schon fertig? Hast du deine Arbeit gut ge- macht?“ Ich sagte: „Ja“ - und

ging fischen.

Ein paar Tage ging alles gut. Dann begannen die Bohnen zu keimen und aus der Erde hervorzuspro- ßen. Leider nicht nur die, die in einer geraden Reihe standen - auch die anderen. Damit war meine „gute Arbeit“ entlarvt. Meine Mutter sah, was passiert war, und weil sie mich lieb hatte, hielt sie es für notwendig, mich für meine Lüge zu bestrafen. Seitdem hieß ich bei meinen Freunden „Mr. Beans“ (Herr Bohne).

Die Bibel sagt: „Was irgend ein Mensch sät, das wird er auch

ernten.“ Lügen, auch Notlügen oder halbe Wahrheiten, sind Sün- den, die Gott bestrafen wird, denn jeder wird einmal empfan- gen, „was er in dem Leib getan hat, nach dem er gehandelt hat“ - es sei denn, wir haben unsere Sünden bereut und Gott be- kannt. Dann wissen wir, dass Jesus, unser Stellvertreter, dafür gestraft worden ist. Der Glau- bende kommt definitiv nicht ins Gericht, denn Gott straft Sünde nicht zweimal (Galater 6,7; 2. Korinther 5,10; Jesaja 53,5; Jo- hannes 5,24).

Evangelische Kirchengemeinde Overath

Willkommenskirche
Kapellenstraße 17,
51491 Overath

Liebe Gemeindeglieder!

Herzlich grüße ich Sie mit dem Wochenspruch aus Johannes 3,14b.15: „Der Menschensohn muss erhöht werden, auf das alle, die an ihm glauben, das ewige Leben haben.“ Pfarrerin Editha Royek

Unsere Termine für die kommen- de Woche:

Sonntag, 24. März

10.30 Uhr - Palmsonntag mit Pfarrerin Editha Royek

Für persönliche Gespräche wen- den Sie sich bitte an Pfarrerin Editha Royek unter 0172 - 902 31 02 www.evangelisch-overath.de

Herzliche Einladung zu unseren Eltern-Kind-Gruppen

Unsere Termine sind jeden: **Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr** (für Kin- der von 0 bis 3 Jahren)

Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr (für Kinder von 0 bis 3 Jahren)

Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr (für Kinder von 3 bis 7 Jahren)

Unsere Angebote sind **kostenlos** und **offen für alle!** Kommt vorbei!

Wir freuen uns! Ansprechpartnerin: Ada Krah (015753207138)

Email: ada.krah@ekir.de

Weitere Treffen sind u. a. am **Mon- tag** um 19.30 Uhr die Anonymen

Alkoholiker (Kontakt:

015737739995), um 19.30 bis 21.30 Uhr der Gospelchor (Kon- takt: 02206/9179971, R. Land- graf), jeden 2. und 4.

Mittwoch um 14.30 Uhr die Skat-Runde (Kontakt: 02206/869686, W. Weck) und am **Donnerstag** um 14.30 bis 16.30 Uhr der Offene Gemeinde- treff (Kontakt: 015908174733, R. Zaeske).

Jehovas Zeugen Overath

Einladung zur Gedenkfeier zum Todestag Jesu

Jedes Jahr erinnern sich Jehovas Zeu- gen feierlich an den Tod Jesu - so wie er es sich gewünscht hat (Lukas 22:19,20). Zu diesem besonderen An- lass sind Sie herzlich eingeladen. In einem Vortrag wird erklärt, was Jesu Leben und Tod auch für Sie Gutes

wirken kann. Die **Gedenkfeier** fin- det für Besucher aus Bensberg/Ove- rath **am Sonntag, 24. März, um 18.30 Uhr** im Königreichssaal statt (Hans- Böckler-Str. 42, 51503 Rösrath). Ein- tritt frei. Keine Geldsammlungen. Mehr Infos auf www.jw.org

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund der bevorstehenden Feiertage (Ostern) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 14)
Do., 28.03.2024 / 10 Uhr



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 22. März**Löwen-Apotheke**

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Samstag, 23. März**Rotdorn-Apotheke**

Moitzfeld 72A, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/83505

Sonntag, 24. März**die Linden-Apotheke**

Zeithstr. 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510

Montag, 25. März**Hirsch-Apotheke**

Hauptstr. 24-26, 53804 Much, 02245/91920

Dienstag, 26. März**Sülztal-Apotheke in Rösrath**

Hauptstr. 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Folgende Apotheken haben mittwochs durchgehend bis 18.30 Uhr geöffnet:**Die Bahnhof-Apotheke**

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

(geöffnet bis 14 Uhr)

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath-Steinenbrück, 02204/73588

Glückauf-ApothekeOlperstraße 31, 51491 Overath-Untereschbach, 02204/71010
(über Mittag von 13 bis 14.30 Uhr geschlossen)**Bären-Apotheke**Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach
(Frankenforst), 02204/61701**Mittwoch, 27. März****Sülztal-Apotheke in Forsbach**

Bensberger Str. 268, 51503 Rösrath, 02205/9049150

Donnerstag, 28. März**Adler Apotheke Bensberg**

Schloßstr. 72, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/54747

Freitag, 29. März**Berta-Apotheke**

Olper Str. 111, 51491 Overath, 02204/73588

Samstag, 30. März**Apotheke am Halfenhof**

Bensberger Str. 262, 51503 Rösrath, 02205-910966

Sonntag, 31. März**Schlehen-Apotheke**

Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen, 02263-8010408

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Unfälle, Katastrophen und GewalttatenNotfalltelefon, 0172 2671727
www.psychotraumatologie.de
Montag bis Freitag
von 9 bis 16 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **08000 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **800 123 99 00**

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare Notfallschublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006



Veranstaltungskalender

22. März 2024

Generalversammlung Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

22. März 2024

19.30 Uhr Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Overath VII - Marialinden, Eulenthal und Umgebung- in der Gaststätte „ Zum Eulenthal“.

22. März 2024

Jahreshauptversammlung 2024 MGV Sängerchor Heiligenhaus nach der Probe

02. April 2024

14.00 Uhr Möbelhaus Höffner, Rösrath, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

04. April 2024, 15.00 Uhr

Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

10. April 2024

19.00 Uhr Mitgliederversammlung SC Vilkerath im Sportheim des Sport-Club Vilkerath (Zur Kaule)

11. April 2024

BGV Overath eV - Vortrag: „Schloss Ehreshoven - vom Adelsitz zum Damenstift“, Referent Hartmut Benz, Kostenbeitrag 10 €, Anmeldung Manfred Weber 02206 1432, mannoweber@t-online.de

14. April 2024

39. Overather Frühling - Auto- & Gewerbeschow, gesperrte Hauptstraße, verkaufsoffener Sonntag, Bühnenprogramm, Gastromeile, Trödelmarkt u.v.m. Veranstalter: OVplus Stadtmarketing Overath e. V. Kontakt: vorstand@ovplus.de und 02206 / 863959

16. April 2024

14.00 Uhr Hohkeppeler Hof, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

18. April 2024, 10.30 Uhr

Senioren-Union der CDU Overath im Bürgerhaus Frühschoppen mit unserem CDU Kreisvorsitzenden und Bundestagsabgeordneten Dr. Hermann-Josef Tebroke, Thema die derzeitige Politische Lage im Bund und was wir zu erwarten haben. Gäste sind willkommen.

19. April 2024, 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung der KG Vilkerather Narren im Saal „Thai Elefant“ Vilkerath

27. April 2024

Stammtisch ab 19:30 Uhr der KG Neichen-Nallingen im Vereinslokal „Sportklause“ in Immekeppel

30. April 2024, 14.00 Uhr

Gaststätte Haus Waldeck, Lohmar, Pützerau 110, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

02. Mai 2024, 15.00 Uhr

Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

04. Mai 2024

Schum Dacar - Sandra Kreisler singt jüdische Lieder, Konzert des Kulturförums Overath e.V., Beginn: 20.00 Uhr

04. Mai 2024

Wanderung in den Frühling - Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

09. Mai 2024

Familienfrühschoppen des Bürger- und Trägervereins e.V. am Pfarrsaal Heiligenhaus, Beginn: 10.30 Uhr

12. Mai 2024

Blutspenden von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr im Spendenlokal Walburga-Haus, Kolpingplatz 3, 51491 Overath

15. Mai 2024, 14.00 Uhr

Gaststätte Thai Elefant, Overath-Vilkerath, bitte die Verlegung auf Mittwoch beachten, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

16. Mai 2024

Blutspenden von 16.00 Uhr - 19.30 Uhr im Spendenlokal Blitzreisen GmbH, Diepenbroich 51, 51491 Overath

16. Mai 2024, 09:45 Uhr

BGV Overath eV - Stadtführung Köln: „Bettler, Bürger, böse Buben“, Bahnhof Overath, Kostenbeitrag Führung 15 €, Anmeldung Ilse Brenner, 02246 7522, n1b21bre@t-online.de

18. Mai 2024

Pfingstsingen - WIR, die älteste Boygroup von Vilkerath, für weitere Informationen: Wir-singt.de

22. Mai 2024

Blutspenden von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Spendenlokal Kath. Pfarrsaal Heiligen, St.-Rochus-Platz 3, 51491 Overath

25. Mai 2024

Stammtisch ab 19:30 Uhr der KG Neichen-Nallingen im Vereinslokal „Sportklause“ in Immekeppel

26. Mai 2024

Rund um Köln - Radrennen, Event Point mit Bergwertung am Ferrenberg, Übertragung des Rennens live auf LED Videowand, Austragungsfläche.

Örtliche Durchführung: OVplus Stadtmarketing Overath e. V. Kontakt: vorstand@ovplus.de und 02206 / 863959.

29. Mai 2024, 14.00 Uhr

Gaststätte Heideblick, Rösrath-Kleineichen, bitte die Verlegung auf Mittwoch beachten, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

02. Juni 2024

Open Air in LÜDI,s Biergarten - WIR, die älteste Boygroup von Vilkerath, für weitere Informationen: Wir-singt.de

06. Juni 2024

15.00 Uhr Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

09. Juni 2024, 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Overath - Einheit Vilkerath

11. Juni 2024, 14.00 Uhr

Hotel Lüdenbach, Overath-Klef, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

14. Juni 2024, 15:00 Uhr

BGV Overath eV - Kölner Hafennrundfahrt: „Container - Riesen im Schatten des Doms“, individuelle Anreise zum Treffpunkt „An der Anlegestelle 10“ am Konrad Adenauer Ufer gegenüber Musical Dome, Kostenbeitrag 24,90 € Schiff und Führung, optional 6,90 € Kaffee und Kuchen, Anmeldung Ulla Gote, 02204 716 74, ugote@netcologne.de

20. Juni 2024, 08:45 Uhr

Senioren-Union der CDU Overath, Treffpunkt Bahnhof Overath. „Ein Tag in Köln“ Am Vormittag lassen wir uns durch das Duftmuseum von Farina führen und am

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image. 24/7 online.

WEB

Perfekter Drehmoment.

FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond

FON 02241 260-134

E-MAIL s.demond@rautenberg.media

Nachmittag durch das historische Rathaus. Teilnehmerbeitrag ist 20,- € je Person. Darin enthalten sind jeweils Bahnfahrt, sowie Eintrittsgelder und Führungskosten für Duftmuseum und historisches Rathaus. Kosten für Getränke und Verzehr sind von jedem immer selbst zu tragen.

Anmeldung bis 13.06.2024 bei Hans Gerd Wunderlich
Tel.: 02206-4973
Mobil: 0172 7020326
Email: hansgerd.Wunderlich@t-online.de

22. Juni 2024

Jahresausflug des Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

25. Juni 2024, 14.00 Uhr
Technologiepark, Bergisch Gladbach-Moitzfeld, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer.

30. Juni 2024, 11.00 Uhr - 18.00 Uhr
Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Overath - Einheit Overath

30. Juni 2024, 11.00 Uhr
Sommer-/Stiftungsfest 2024 Sängerchor Heiligenhaus rund ums Sängerheim Florastraße

04. Juli 2024, 15.00 Uhr
Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

09. Juli 2024, 14.00 Uhr
Bergische Schweiz, Oberstaat, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

23. Juli 2024, 14.00 Uhr
Gaststätte Camping Paul, Overath-Viersbrücken, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

01. August 2024, 15.00 Uhr
Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

02. - 04. August 2024
Dorf fest des Bürger- und Trägervereins Pfarrsaal Heiligenhaus e.V. auf dem Dorfplatz, Freitag, 02.08.2024 ab 18.00 Uhr Mallorca Party, Eintritt frei, Samstag, 03.08.2024 ab 18.00 Uhr Kölsch- und Schlagernacht, Eintritt frei, Sonntag, 04.08.2024 ab 10.30 Uhr Familiensonntag, Eintritt frei

04. August 2024
Blutspenden von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr im Spendenlokal Wallburga-Haus, Kolpingplatz 3, 51491 Overath

06. August 2024, 14.00 Uhr
Lohmar, Krewelshof 1, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilo-

meter

08. August 2024

Blutspenden von 16.00 Uhr - 19.30 Uhr im Spendenlokal Blitzreisen GmbH, Diepenbroich 51, 51491 Overath

14. August 2024

Blutspenden von 16.30 Uhr - 19.30 Uhr im Spendenlokal Kath. Pfarrsaal Heiligenhaus, St.-Rochus-Platz 3, 51491 Overath

16. - 19. August 2024

Kirmes Immekeppel Freiwillige Feuerwehr Overath - Einheit Immekeppel

20. August 2024

14.00 Uhr
Gaststätte Zum Eulenthal, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

30. August - 02. September 2024

Overather Stadtfest - Kirmes, Weinfest, Trödelmarkt, 4 Tage Bühnenprogramm, Feuerwerk, verkaufsoffener Sonntag, Open Air Gottesdienst, Vereinsmeile u.v.m. Veranstalter: OVplus Stadtmarketing Overath e. V.
Kontakt: vorstand@ovplus.de und 02206 / 863959

01. September 2024

11.00 Uhr - 18.00 Uhr
Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Overath - Einheit Steinenbrück

03. September 2024, 14.00 Uhr
Hohkeppeler Hof, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

04. September 2024, 15.00 Uhr
Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

06. September 2024

Mitgliederversammlung
Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

08. September 2024

11.00 Uhr - 18.00 Uhr
Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Overath - Einheit Marialinden

09. September 2024
Erntewagenvergabe - Landwirtschaftlichen Casino Vilkerath

12. September 2024
Overather Herbstkultur - Stunk unplugged - „Prima Klima“, 13.09.2024: Bläck Fööss,

14.09.2024: Hagen Rether, Aula Overath, Veranstalter: Kultur hoch 3 e.V., Kontakt: vorstand@kulturhoch3.de und 02206 / 91797280

13. September 2024

20.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
Bläck Föös Konzert in der Aula Cyriax Overath (für Gehbehinder-

te gibt es Sitzplätze), Karten 30 € zzgl. Gebühren, Veranstalter: Kultur hoch 3 e.V., Kontakt: vorstand@kulturhoch3.de und 02206 / 91797280

14. September 2024

Hagen Rether - LIEBE, Aula Cyriax Overath, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr. Karten 28€ zzgl. Gebühren, Veranstalter: Kultur hoch 3 e.V., Kontakt: vorstand@kulturhoch3.de und 02206 / 91797280

14. September 2024

14.00 Uhr
Jahresausflug der KG Vilkerather Narren

17. September 2024

Wanderausflug der Wandergruppe der Stadt Overath in die Eifel

02. Oktober 2024

14.00 Uhr
Naturfreundehaus Hardt, Herkenrath, bitte die Verlegung auf Mittwoch beachten, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

02. Oktober 2024

15.00 Uhr
Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

09. Oktober 2024

14.00 Uhr
Teamtreff im Hotel Lüdenbach,

Overath-Klef, Wandergruppe der Stadt Overath

11. - 14. Oktober 2024

152 Jahre LCV -

Erntefest Vilkerath

16. Oktober 2024, 14.00 Uhr
Gaststätte Schützenhof, Bergisch Gladbach-Ehrenfeld, bitte Verlegung auf Mittwoch beachten, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

19. Oktober 2024

2. Schlager meets Karneval mit Vorstellung des neuen Sülztaldreigestirns 2024/2025
Einlass: 18:00 Uhr Beginn: 19:11 Uhr in der Glück - Auf - Halle Untererschbach. Eintritt kostet 10€ und die Karten gibt es ab sofort unter karten@kglb.de. Veranstalter: KG Lustige Brüder Steinenbrück 1923 e.V.

24. Oktober 2024

Kölsches Mitsingkonzert Björn Heuser - Stadtmusikant-Tour 2024, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr, Karten 25 € im Kulturbahnhof Overath, Veranstalter: Kultur hoch 3 e.V., Kontakt:

Anzeige

Einladung zur Mitgliederversammlung

SC Vilkerath 1961 e.V.

Am Mittwoch, den 10. April 2024,
um 19.00 Uhr,
im Sportheim des Sport-Club Vilkerath, Zur Kaule



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des geschäftsführenden Vorstands und der Abteilungsleiter
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Vorstellung Haushaltsplan 2024
7. Entlastung des Vorstands

Ergänzende Anträge bitten wir fristgerecht bis eine Woche vor Beginn der Versammlung beim geschäftsführenden Vorstand einzureichen.

Wir freuen uns, wenn wir möglichst viele Mitglieder bei der Versammlung begrüßen dürfen.

Für den geschäftsführenden Vorstand
Ralph Jesse

vorstand@kulturhoch3.de und 02206 / 91797280

29. Oktober 2024, 14.00 Uhr
Gaststätte Aueler Hof, Lohmar-Wahlscheid, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

07. November 2024
Blutspenden von 16.30 Uhr - 19.30 Uhr im Spendenlokal Blitzreisen GmbH, Diepenbroich 51, 51491 Overath

07. November 2024, 15.00 Uhr
Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

08. November 2024, 19.30 Uhr
Mitgliederversammlung der KG Vilkerather Narren im Saal „Thai Elefant“ Vilkerath

10. November 2024
Blutspenden von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr im Spendenlokal Walburga-Haus, Kolpingplatz 3, 51491 Overath

12. November 2024, 14.00 Uhr
Möbelhaus Höffner, Rösrath, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

20. November 2024

Blutspenden von 16.30 Uhr - 19.30 Uhr im Spendenlokal Kath. Pfarrsaal Heiligenhaus, St.-Rochus-Platz 3, 51491 Overath

26. November 2024, 14.00 Uhr
Altvölkerhof, Rösrath-Forsbach, Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5 oder 10 Kilometer

29. November - 01. Dezember 2024
Overather Weihnachtsmarkt, Rund um Sankt Walburga, Kinderkarussell, Nikolaus, verkaufsoffener Sonntag u.a.

Veranstalter: OVplus Stadtmarketing Overath e. V.. Kontakt: vorstand@ovplus.de und 02206 / 863959.

03. Dezember 2024, 14.00 Uhr
Hohkeppeler Hof, Wandergruppe der Stadt Overath, Feierstunde und Ehrungen

05. Dezember 2024, 15.00 Uhr
Golfbistro am Lüderich, Stammtisch der Bergleute

22. Dezember 2024, 17.00 Uhr
Weihnachtskonzert MGV Sängerchor Heiligenhaus Kirche St. Rochus

Neues Bildungsangebot schafft Umweltbewusstsein

In der BürgerBienenWerkstatt in Rösrath sorgen Theorie & Praxis für mehr Bewusstsein



Wissensvermittlung mit praktischer Arbeit verknüpft.
Fotos: Christoph Seelbach

Im Oktober letzten Jahres wurde mit der BürgerBienenWerkstatt ein Projekt aus dem Bereich Umwelt- und Naturschutz vorgestellt, welches nun zum Start der Bienenaison Fahrt aufnimmt.

Die Initiatorin und Imkerin Daniela Graß hat mit der Gründungs- patenschaft der Dr. Jürgen Rembold Stiftung einen Ort geschaf- fen, an dem Theorie und Praxis miteinander verschmelzen, um Bürgerinnen und Bürgern aller Altersgruppen die Zusammenhän- ge von Insekten, Bestäubung, Artenvielfalt und Naturschutz näher- zu bringen. Das Ziel dieses Pro-

jets ist es, Menschen dazu zu motivieren, zu Hause achtsamer mit der Auswahl und dem Um- gang von Balkonpflanzen und der Gartengestaltung umzugehen. Hierfür ist jedoch ein Bewusst- sein für die aktuellen Herausfor- derungen im Zusammenhang mit der Insektenwelt erforderlich. Die BürgerBienenWerkstatt bie- tet eine Vielzahl von Vorträgen und Workshops an, die anhand der Honigbiene die faszinierende Welt der Bienen beleuchten. Dabei erfahren Besucher alles über das Verhalten der Bienen im Volk, ihr Leben und ihr Zusammenspiel mit



Daniela Graß am Bienenstand

Wildbienen und der Natur. Ein Besuch am Bienenstand ermög- licht es den Teilnehmern, einen Blick in das offene Bienenvolk zu werfen, die einzelnen Bienen kennenzulernen und den Kreislauf aus Brut, Pollen, Nektar und Honig besser zu verstehen.

Zusätzlich werden Fokus-Vorträge zur Honiggewinnung mit Verkostun- gen angeboten. Auf Anfrage kön- nen auch geschlossene Gruppen- veranstaltungen für Unternehmen, Schulen oder Vereine arrangiert werden. Dabei werden Themen wie der Zusammenhang zwischen der Insektenwelt und der globalen Er- nährungslage behandelt, und kon- krete Hilfestellungen für Maßnah- men im eigenen Umfeld gegeben.

Interessierte haben sogar die Mög- lichkeit, am „Schnupperimkern“ teilzunehmen, bei dem sie einen Tag lang in der Imkerei mitarbeiten können, um einen Einblick in die imkerliche Arbeit zu erhalten. Alle Bildungsangebote sind kostenfrei. Start des ersten Vortrages ist Sonntag, 24. März um 15 Uhr mit dem Thema „Das Wunderwesen Honigbiene“. Monatlich werden 1-2 offene Termine angeboten, diese sind online buchbar unter: www.trachtgold.de.

Die BürgerBienenWerkstatt lädt alle Interessierten herzlich ein, sich aktiv für den Umwelt- und Naturschutz zu engagieren und die faszinierende Welt der Bienen kennenzulernen.

Lust auf gemeinsames Singen?

Die Rösrather Chöre

Rösrath ist singfreudig: 16 Chöre gibt es, vom Zwergen- bis zum Seniorenchor, von geistlicher Musik bis Rock & Pop ist alles dabei. Heute stellen wir einen Teil der Rösrather Chöre vor, die Kirchenchöre folgen in einer späteren Ausgabe. Sängerinnen und Sänger sind überall herzlich willkommen!

Die **Coeurs** sind ein Frauenchor, das Repertoire reicht von Rock- und Popsongs bis zu Musical- und Filmmusik. Chorprobe ist donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr in Hoffnungsthal unter der Leitung von Sven Scheuren. Das Frühjahrskonzert findet am Sonntag, 21. April, 18 Uhr, in Schloss Eulenbroich statt.

Infos: www.chordescoeurs.de, vorstand@chordescoeurs.de. In ihrem gelb-schwarzen Hornissen-Look sind sie unverwechselbar: Die **Chornissen** gibt's als Rösrather Frauenchor seit rund sieben Jahren. Geprobt wird unter Leitung von Tanja Heesen donnerstags um 19.30 Uhr in der Stephanuskapelle oder im Bürgerzentrum Kleineichen.

Infos: www.chornissen.de, vorstand@chornissen.de. Eine weitere Farbe ins Rösrather Chorleben bringen die **Colourful Voices Rösrath** e.V.: Ein gemischter Chor mit 45 Sängerinnen, der Pop- und Gospelsongs im Repertoire hat, Chorleiterin ist Doris Röskensbleck. Geprobt wird mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr in der Albert-Einstein-Schule, Walter-Gropius-Str. 11-13. Tenor- und Bassstimmen sind gerne willkommen! **Infos:** Doris Röskensbleck, [doroe\(at\)posteo.de](mailto:doroe(at)posteo.de).

Der Chor **Different Voices** feiert in diesem Jahr sein 20jähriges! Das Repertoire der rund 20 Sängerinnen und Sänger umfasst außer Rock, Pop und Jazz auch Gospels und Musicals. Geprobt wird montags von 19 bis 20:30 Uhr im Verwaltungsgebäude Stephansheide, Pestalozziweg 77.

Infos: www.different-voices-roesrath.de, info@different-voices-roesrath.de. Der **Frauenchor Forsbach 1988 e.V.** ist eine fröhliche Gruppe von Sängerinnen. Das Repertoire umfasst Volkslieder, sakrale Lieder, Schlager, Musical, Gospels. Mit Chorleiterin Elvira Goebel probt

der Chor donnerstags von 18 bis 19:45 Uhr. **Infos:** www.frauenchor-forsbach.de, [info\(at\)frauenchor-forsbach.de](mailto:info(at)frauenchor-forsbach.de). Die **Singgemeinschaft Hoffnungsthal 1880 e.V.** hat derzeit ca. 20 Sängerinnen & Sänger - und ist ein beeindruckendes Beispiel für Kontinuität, gibt es sie doch bereits seit 144 Jahren! Ihr Repertoire reicht von Volksliedern, Musicals, geistlichen Liedern bis zu Evergreens. Der Chor probt donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr im Pfarrsaal der Kirche St. Servatius in Hoffnungsthal.

Infos: Ingrid Nientiedt, [inbuero\(at\)freenet.de](mailto:inbuero(at)freenet.de).

KULTUR IM HOSPIZ am 24. März

Das Elisabeth-Hospiz in Lohmar startet seine neue Veranstaltungsreihe **KULTUR IM HOSPIZ** am Sonntag, 24. März, 11 bis 17 Uhr, mit einer Werkschau des Malers und Bildhauers **Giovanni Vetere**. Mit zahlreichen Ausstellungen in Europa und den USA sowie Erfolgen auf der Art Basel und der Art Cologne gehört Vetere zu den renommierteren europäischen Künstlern. Der 83-jährige, in Südtalien geborene und in Eitorf lebende Künstler wird zur Vernissage anwesend sein.

Das Hospiz lädt neben seinen Gästen und deren Familien auch seine Unterstützer und Kunstimteressierte aus dem Köln-Bonner Raum zur entspannten Besichtigung ein. Neben Fresken, Grafiken und Skulpturen aus Veteres Atelier wird auch der Dokumentarfilm „I colori della vita“ (Die Farben des Lebens) über das Leben des Künstlers zu sehen sein - ein weiter Weg vom Bauernsohn in einem kalabrischen Bergdorf zum Gastarbeiter im Rheinland und zum professionellen Künstler

mit Atelier-Villa im eigenen Skulpturengarten. Veteres Kunst beschäftigt sich mit dem immerwährenden Kreislauf von Familie, Kindheit, Leben und Tod. Seine Bildsprache besticht durch archaische Einfachheit, aber auch durch die künstlerische Handschrift seiner selbst entwickelten Fresko-Technik. Die Skulpturen versteht Giovanni Vetere als Lebenssäulen. So auch seine Skulptur für den Menschenrechtspreis des Deutschen Richterbundes 1991, der bis heute vergeben wird.

Die Ausstellung ist bis zum 5. Mai geöffnet jeweils sonntags von 11 bis 17 Uhr (außer Ostern) sowie mittwochs von 15 bis 18 Uhr.

Unter der Überschrift **KULTUR IM HOSPIZ** wird das Elisabeth-Hospiz in Lohmar-Deesem in Zukunft Kunstausstellungen, Lesungen, Theateraufführungen und Konzerte veranstalten. Weitere Informationen und Termine unter www.elisabeth-hospiz.de.



**HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREINE
AUFGEPASST**

Liebe Leserinnen und Leser,

viele Menschen gehen im gesamten Land für Demokratie und gegen Rechts auf die Straße. Ein Gefühl der Toleranz, Gemeinschaft und Solidarität verbindet unsere Gesellschaft, denn nie wieder ist jetzt!

Und wir benötigen Ihre Hilfe. Wir rufen alle Heimat- und Geschichtsvereine, Stadtchronisten oder Menschen, die sich mit der Geschichte ihres Ortes oder Stadtteils beschäftigen, auf, uns etwas über die lokale Geschichte während des Zweiten Weltkrieges zu erzählen. Was ist damals in Ihrem Ort passiert? Was können wir aus der Geschichte lernen, damit so etwas nie wieder passiert?

Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge per E-Mail mit dem Betreff "**NIE WIEDER IST JETZT!**" an redaktion@rautenberg.media. Bitte vergessen Sie nicht, den Ort anzugeben. Der Beitrag sollte maximal 6.000 Zeichen lang sein und kann gerne bis zu 3 Bilder enthalten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Ihr Team der **RAUTENBERG MEDIA**



Strategien gegen Antisemitismus: Information und Argumentationstraining

Rhein-Sieg-Kreis (hei) - Antisemitismus ist ein gravierendes und oft unterschätztes Problem. Jüdinnen und Juden sind, von der Öffentlichkeit oft weitgehend unbemerkt, Anfeindungen und Übergriffen ausgesetzt. In allen gesellschaftlichen Bereichen herrscht großes Unwissen über modernen Antisemitismus, was dessen Ausbreitung begünstigt. Jetzt bietet der Förderverein der Gedenkstätte „Landjuden“ an

der Sieg“ eine Informationsveranstaltung mit Argumentationstraining zu „Strategien gegen Antisemitismus“ an. Die Veranstaltung beginnt mit einem informativen Überblick über das Phänomen Antisemitismus als ideologische Weltanschauung in den verschiedenen modernen Ausprägungen. In dem anschließenden Argumentationstraining werden politische Erklärungen, Argumente, Schlagwörter und

Parolen auf ihre Basis, Wirkung und sachliche Angemessenheit hin geprüft und eventuelle Gegenstrategien erprobt. Die Veranstaltung dient der demokratischen Sensibilisierung mit dem Ziel, Ohnmacht und Überforderung angesichts der publizistischen Informationsfülle zu überwinden und groben Vereinfachungen, Fake News und Vorurteilen informiert entgegen treten zu können. Sie findet statt

am Freitag, 26. April, von 13 bis 16 Uhr, im Kreishaus, Raum Rhein, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Voranmeldung beim Kreisarchiv, telefonisch über 02241 13-2928 oder per E-Mail an gedenkstaette@rhein-sieg-kreis.de erforderlich. Die maximale Anzahl der Teilnehmenden beträgt 25 Personen.

Einladung zum Probetraing für Mädchen und Jungen

KG Jecke Mädche un Junge e.V. informiert

Vielleicht fühlt sich ja jemand angesprochen. Wir suchen für unsere Gardegruppen Verstärkung. Komm zum Probetraing und werde Teil unserer rot-weißen Familie. Egal ob du schon Tanzerfahrung hast oder ganz neu starten möchtest, bei uns ist jeder willkommen.

Das Training findet in der Aula der

Grundschule Seelscheid statt.

- Kinder ab 7 Jahren
 - Mittwoch ab 17.30 Uhr
 - Jugend ab 11 Jahren
 - Dienstag ab 18 Uhr
- Weitere Info unter Tel.: 02247/6857 oder 01795682636
Das Trainerteam freut sich über viele neue Gesichter!!
Der Vorstand



Mit diesen Wagen sind wir in der nächsten Session im Karnevalzug unterwegs

Wussten Sie schon...

... , was es mit der angeblichen Superbeere Haskap auf sich hat?

Sie sehen aus wie langgezogene Blaubeeren, schmecken saftig-süß-herb wie eine Mischung aus Heidelbeere, Brombeere und Himbeere und gelten als neues „Superfood“. Ursprünglich kommt die Haskap-Berre aus Sibirien und ist beispielsweise in Japan seit über 25 Jahren erhältlich. So konnte sie 2018 als traditionelles Lebensmittel aus einem Drittland im Rahmen der Novel-Food-Verordnung der EU bei uns zugelassen werden.

Hierzulande ist die Zierpflanze Hobbygärtner:innen auch als Blaue Heckenkirsche, Honigbeere oder Maibeere bekannt. Sie ist extrem winterhart und eignet sich auch für den Bio-Anbau. Haskap-Beren können roh und verarbeitet gegessen werden. Da sie recht empfindlich sind, kommen sie vielfach als Trockenfrüchte, Pulver, Saft, Sirup, Fruchtaufstriche oder Liköre auf den Markt. Aus Sicht der Verbraucherzentrale NRW ist die Haskap-Berre ähnlich

gesund wie hiesige Heidelbeeren, Himbeeren oder Brombeeren, die ebenfalls viele sekundäre Pflanzenstoffe wie Anthocyane, Vitamine und Mineralsstoffe enthalten. Aber Achtung bei Werbeaussagen, die sich auf die Vorbeugung, Heilung oder Linderung von Krankheiten beziehen: Diese sind wie bei allen Lebensmitteln auch für Haskap-Beren verboten. Einzelne Lebensmittel entfalten keine „Wunderwirkungen“, daher ist die Einordnung als Superfood



irreführend. Empfehlenswert ist eine abwechslungsreiche überwiegend pflanzliche Ernährung aus frischen Lebensmitteln. (Verbraucherzentrale NRW / Bergisch Gladbach)

Nachbarschaftshilfe für Pflegebedürftige nun leichter

Weniger Hürden für ehrenamtliche Unterstützung

Seit Jahresbeginn ist es für pflegebedürftige Menschen in NRW einfacher, Nachbarschaftshilfe über die Pflegekasse abzurechnen. Denn die Voraussetzungen dafür, wer diese Hilfe gegen Geld erbringen darf, sind vereinfacht worden. Ein Kurs ist nicht mehr verpflichtend.

Weniger Hürden bei der Nachbarschaftshilfe:

Seit dem 1. Januar 2024 gelten weniger strenge Voraussetzungen für die sogenannte Nachbarschaftshilfe. Zur Nachbarschaftshilfe zählt zum Beispiel, pflegebedürftige Menschen regelmäßig beim Einkaufen, Kochen, bei Arzt- und Behördengängen oder bei Ausflügen zu unterstützen. Dafür kann der Entlastungsbetrag als Aufwandsentschädigung gezahlt werden. Neu ist, dass Helfende gegenüber der Pflegekasse der pflegebedürftigen Per-

son die Teilnahme an einem Nachbarschaftshelferkurs oder an einem Pflegekurs nicht mehr zwingend nachweisen müssen. Es reicht, das Informationsangebot bzw. die Broschüre „Nachbarschaftshilfe – Tipps und Informationen für Helfende“ zu kennen. Sie ist auf der Seite www.nachbarschaftshilfe.nrw als Online-Version oder als Papier-Version beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW erhältlich. Die ehrenamtliche Unterstützung im Alltag kann von Personen in der Nachbarschaft, von Freunden oder zum Beispiel den Mitgliedern von Vereinen oder Kirchengemeinden geleistet werden. Helfende kann über den Entlastungsbetrag (125 Euro monatlich ab Pflegegrad 1) eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden.

Wer keine Nachbarschaftshilfe erbringen darf:

Wer gegenüber der Pflegekasse offiziell als Pflegeperson eines Pflegebedürftigen mit Pflegegrad benannt ist, kann nicht gleichzeitig Nachbarschaftshilfe erbringen und von dieser Person den Entlastungsbetrag erhalten. Das hat das zuständige Gesundheitsministerium des Landes NRW zum Jahreswechsel noch einmal klargestellt. Was sonst noch zu beachten ist: Die Hilfe muss ehrenamtlich erfolgen und darf nur für eine Person erbracht werden. Helfer:innen dürfen nicht mit der betreuten Person bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert sein (Eltern, Kinder, Großeltern, Enkel, Geschwister). Ebenfalls dürfen sie nicht mit der pflegebedürftigen Person im selben Haushalt leben.

Wie Nachbarschaftshilfe abgerechnet wird:

Der Nachweis gegenüber der Pflegekasse erfolgt über ein Muster-

formular, das auf Antrag bei der eigenen Pflegekasse oder auf der Seite der Verbraucherzentrale NRW erhältlich ist. Auf dem Formular kann für einen definierten Zeitraum der Name des Helfenden und die Stundenzahl eingetragen werden. Eine detaillierte Auflistung der Hilfe-Arbeiten ist nicht nötig. Es reicht, das Datum, den Betrag und als Leistungsbezeichnung „Unterstützung im Alltag“ anzugeben. Für etwaige Nachfragen durch die Pflegekasse sollten die erbrachten Tätigkeiten aber kurz dokumentiert und gegebenenfalls begründet werden können. Maximal sind 125 Euro pro Monat verfügbar. Leistungen eines Jahres können bis Ende Juni des Folgejahres bei der Pflegekasse eingereicht werden.

(Verbraucherzentrale NRW e. V. / Beratungsstelle Siegburg)

Höherer Freibetrag beim Erwerb von Mitarbeiteraktien

Während das Wachstumschancengesetz der Bundesregierung, das steuerliche Verbesserungen enthalten soll, auf sich warten lässt, ist das Zukunftfinanzierungsge- setz bereits zum 1. Januar 2024 in Kraft getreten. Dieses befasst sich in erster Linie mit der Mobili- sierung des Kapitalmarktes, um das Wirtschaftswachstum zu stär- ken. So wurden z.B. die Rahmen- bedingungen für Start-ups, kleine und mittlere Unternehmen dahingehend verbessert. Aber auch die finanzielle Beteiligung von Mitar- beitenden am Unternehmen wurde gestärkt. Die Aktienkultur unter Beschäftigten soll gefördert werden, indem der steuerfreie Höchstbetrag für Mitarbeiteraktien von 1.440 auf 2.000 Euro je Mitarbeitendem angehoben wurde. Beschäftigte börsennotierter Unternehmen, die vergünstigte Aktien erhalten, müssen den Rabatt beim Bezug solcher Aktien somit erst versteuern, wenn er den Steuerfreibetrag übersteigt.

Unternehmensbeteiligung durch Mitarbeiteraktien

Viele Arbeitgeber wünschen sich von ihren Angestellten, dass sie

unternehmerisch denken und han- deln. Sie sollen sich für den Erfolg des „eigenen“ Unternehmens ver- antwortlich fühlen. Da hilft es, wenn sie vom Erfolg des Arbeit- gebers finanziell profitieren kön- nen. Deshalb bieten viele börsen- notierte Firmen Anreize für den Erwerb von Belegschaftsaktien. Ein allgemein gültiges Modell gibt es nicht. Oftmals kann eine begrenzte Anzahl an Aktien um bis zu 50 Prozent verbilligt erwor- ben werden oder es gibt eine be- stimmte Anzahl an Gratisaktien, z.B. eine Gratisaktie für drei gekauften Aktien, dazu. Häufig wird auch ein fester Zuschuss pro Aktie oder ein prozentualer Zu- schuss auf das eingesetzte Kapital des Mitarbeiters beim Kauf angeboten. Mitarbeitende erhalten also beim Aktienbezug, wenn sie weniger bezahlen müssen, als es beim Kauf an der Börse wäre, einen geldwerten Vorteil.

Versteuerung und Freigrenze von Mitarbeiteraktien

Normalerweise müsste dieser geld- werte Vorteil mit dem persönlichen Steuersatz, genau wie das Arbeits- einkommen, versteuert werden. Das

wäre für den Arbeitnehmenden ein großer Nachteil, denn er hat gera- de erst Geld für den Aktienkauf aus- gegeben und noch keines bekom- men. In diesem Fall hilft die Steuer- freigrenze mit bis zu 2.000 Euro. Diese gilt aber nur, wenn die Mitarbeiterbeteiligung allen Beschäftigten, die mindestens ein Jahr im Dienstverhältnis stehen, gleichermaßen angeboten wird.

„Da sich die Unternehmen bei ih- ren Mitarbeiterbeteiligungsmodel- len meist an der Höchstgrenze für Steuerfreiheit orientieren, ist zu

hoffen, dass die Vergünstigungen, wie Zuschüsse, Rabatte und Gra- tisaktien, an die neue Höchstgrenze von den Firmen angepasst wer- den“, erklärt Tobias Gerauer, Vor- stand der Lohnsteuerhilfe Bayern (Lohi). Bezieht ein Mitarbeitender z.B. Firmenaktien zum Preis von 50 Euro pro Stück, obwohl der Kurs- wert an der Börse bei 75 Euro liegt, entsteht ein geldwerter Vorteil von 25 Euro pro Aktie. Mit der Geset- zesänderung bleibt folglich der Kauf von bis zu 80 Mitarbeiteraktien steu- erfrei. (Lohi Bayern e.V.)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Lohmar + 15 km Umkreis Für ein Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab ca. 80 m ² und mind. 2 Zimmern. Preis: offen	Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!
Nähe Rösrath Für einen Kunden suchen wir ein gepflegtes Einfamilienhaus mit mind. 5 Zimmern, Garten und Garage, auch mit Renovierungsbedarf. Preis: offen	Nähe Lohmar Zwischen Lohmar und Bergisch Gladbach suchen wir für einen vorgemerkteten Kunden ein EFH mit mind. 4 Zi., Wfl. ab 120 m ² , Grdst. ab ca. 300 m ² . Preis bis 500.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. März 2024

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT OVERATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Overath
Bürgermeister Christoph Nicodemus
Hauptstraße 25 · 51491 Overath

· Politik

CDU Hartmut Kohlkemper
SPD Manfred Meiger
FDP Hermann Küsgen
Bündnis 90 / Die Grünen
Dagmar Keller-Bartel

Das Amtsblatt der Stadt Overath kann im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelhandel sowohl bei Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Overath. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine gesetzlich geschützten Warenzeichen sind in dem Pressematerial enthalten. Keine Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher, bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle
Tier-Fotografie
www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310



Seegraswiesen
können etwa 40
Mal mehr CO₂
pro Quadratmeter
abspeichern
als Wälder.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA GMBH

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: 02241 260-382
Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT OVERATH
Overath mit Bröblich, Heiligenhaus, Immerath, Marienheide, Unterbarmen, Sürth und Vilkerath
Stadt am Agger und Süß

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Wann eine Gebühr für abgesagte Arztterminerechtens ist

Ob Patient:innen Ausfallhonorare zahlen müssen, hängt vor allem von der Art der Praxis ab



Eine Patientin staunte nicht schlecht, als sie an der Tür zur chirurgischen Praxis diesen Aushang las: „Bei kurzfristig oder gar nicht abgesagten Terminen halten wir uns das Recht vor, Ihnen keine weiteren Termine mehr zu vergeben.“ Weit verbreitet ist es, dass Arztpraxen den ausgefallenen Termin in Rechnung stellen. Ist das zulässig? Ja, teilweise, sagt Sabine Wolter, Gesundheitsrechtsexpertin der Verbraucherzentrale NRW. Gerichte haben dazu jedoch bislang nicht einheitlich geurteilt, so dass keine allgemein gültige Rechtsgrundlage existiert. Ausfallhonorare von Arztpraxen für verpasste oder abgesagte Arzttermine sind in bestimmten Fällen zulässig. Schwierig werden kann eine Absage, wenn Arztpraxen nur noch elektronisch oder per „Doctolib“ oder ähnlichen Apps erreichbar sind oder die Arztpraxis aufgrund des versäumten Termins keinen neuen Termin mehr vereinbaren möchte.

Wann ist ein Ausfallhonorar zulässig?

Rechtlich gesehen handelt es sich beim Arzt-Patienten-Verhältnis um einen Behandlungsvertrag (§ 630a BGB). Dieser verpflichtet Ärzt:innen zur vereinbarten Behandlung und Patient:innen zur Bezahlung, falls die Krankenkasse die Behandlung nicht übernimmt. Aus ärztlicher Sicht kann es den Praxisablauf erheblich durcheinan-

derbringen, wenn Patient:innen einen vereinbarten Termin nicht wahrnehmen und nicht rechtzeitig absagen. In bestimmten Konstellationen dürfen Arztpraxen ein Ausfallhonorar für kurzfristig oder gar nicht abgesagte Termine verlangen. Entscheidend ist vor allem die Art der Praxisorganisation. Gerade sehr spezialisierte Praxen mit wochenlangen Wartezeiten auf neue Termine wie etwa die oben genannte Praxis für Gefäßchirurgie oder reine Bestellpraxen dürfen Ausfallhonorare berechnen. Das gleiche gilt für Eingriffe, die vorbereitet werden müssen oder für die besonderes Personal nötig ist, etwa bei ambulanten Operationen. Arztpraxen mit vollen Wartezimmern haben dagegen in der Regel keine Probleme, frei gewordene Termine neu zu besetzen.

Dürfen Arztpraxen überhaupt Patient:innen ablehnen?

Ja, das ist grundsätzlich erlaubt, aber nur, wenn kein Notfall ist vorliegt. Ärzt:innen mit Kassenzulassung brauchen jedoch einen triftigen Grund für die Behandlungsablehnung, denn sie sind grundsätzlich dazu verpflichtet, gesetzlich Versicherte zu behandeln. Ein zulässiger Grund ist eine Überlastung der Praxis. Praxen mit Kassenzulassung müssen nicht über ihr Kassen-Soll hinaus Patienten annehmen. Ob allerdings ein Nichterscheinen

oder eine kurzfristige Absage einen triftigen Grund darstellt, ist nicht geregelt. Aus Patientensicht gilt: Wenn das Arzt-Patienten-Verhältnis schon längere Zeit bestand und es sich um eine einmalige kurzfristige Absage handelt, ist das anders zu bewerten als bei Neupatient:innen, die wiederholt unentschuldigt nicht erscheinen. Auch ein triftiger Grund wie eine kurzfristige akute Erkrankung sollte nicht zu einer Gebühr führen.

Was gilt, wenn die Praxis nicht erreichbar ist?

Manche Praxen sind heutzutage schlecht telefonisch erreichbar, manche vergeben vor allem oder ausschließlich Online-Termine. Gerade ältere Patient:innen, die

Online-Buchungssysteme wie „Doctolib“ oder anderes nicht nutzen können oder wollen, sind dann benachteiligt, sowohl bei der Terminanfrage als auch bei einer Absage. Deshalb rät die Verbraucherzentrale NRW, Arzttermine, die nicht wahrgenommen werden können, so früh wie möglich abzusagen, entweder telefonisch oder per E-Mail. Ist eine E-Mail nicht möglich, kann man Verwandte oder Freunde bitten, stellvertretend abzusagen. Wird eine Gebühr fällig, müssen nicht nur privat Versicherte, sondern auch gesetzlich versicherte Patient:innen diese selbst bezahlen. Die Krankenkassen kommen dafür nicht auf.

(Verbraucherzentrale NRW e. V. / Euskirchen)

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

Schloss Ehreshoven - vom Adelsitz zum Damenstift

Der Bergische Geschichtsverein Overath e. V. lädt ein ins Schloss am 11. April



Schloss Ehreshoven vom Adelsitz zum Damenstift

Das Schloss geht auf einen Besitz der Abtei Siegburg zurück, der im 13. Jahrhundert den Herren „von Ehreshoven“ ausgegeben worden war. Ende des 14. Jhdts. kam er durch Heirat in den Besitz der Familie von Nesselrode für über 500 Jahre. Im 17./18. Jhdts. erfolgten umfassende Neubauten, die Ehreshoven in ein barockes Wasserschloss verwandelten, eine der schönsten Anlagen des Bergischen Landes.

Die letzte dort lebende Gräfin Nesselrode war kinderlos geblieben und hatte verfügt, den Adelsitz durch die Rheinische Ritterschaft als Damenstift nutzen zu lassen. Nach mehreren Prozessen konnte der Stiftsbetrieb erst 1924 aufgenommen werden.

Der Referent Hartmut Benz wird uns vor allem in die Geschichte des Hauses und seiner Bewohner im 19./20. Jahrhundert einführen.

Wann und Wo? Donnerstag, 11. April, 19 Uhr im Kaminzimmer von Schloss Ehreshoven, Kaminzimmer. Parken ist möglich vor dem Schloss. Kostenbeitrag 10 Euro / Person. **Bitte anmelden bei Manfred Weber,**

02206 1432

oder E-Mail

mannowweber@t-online.de.

Für Donnerstag, 16. Mai, lädt der bgv Overath e. V. ein zu einer **Führung durch Köln** unter dem Titel „**Bettler, Bürger und böse Buben**“, Kostenbeitrag 15 Euro / Person. Frühzeitige Anmeldung bitte bei **Ilse Brenner**,

02246 7522

oder E-Mail

n1b21bre@t-online.de.



Köln - Bettler, Bürger, böse Buben

Versand-Etikett hier aufkleben!
„Mitteilungsblatt Overath“

